

5. AvD Rallye Baden-Württemberg: Irmischer Corsa auf Platz fünf



Markus Fahrner startet im Wettbewerb bei der 5. AvD Rallye Baden-Württemberg, so lautete die frohe Botschaft für alle Fans des sympathischen Schwaben aus Schwaikheim im Remstal. Der 27-Jährige Kfz-Elektriker fuhr präzise wie das berühmte schweizer Uhrwerk.

Wie in der letzten deutschen Meisterschaft dominierte er mit Copilot Michael Wenzel seine Leistungs-Klasse und fuhr als bester Opel über die Ziellinie.

"Ein tolles Gefühl, trotz längerer Abstinenz vom ersten Meter an schnell zu sein.", freut sich Markus Fahrner, auf Gesamtplatz 5 fuhr. "Der Irmischer Corsa war vom Team perfekt vorbereitet. Ich habe von Anfang an überaus druckvoll fahren können. Da konnte ich nur nach vorne fahren und Fahrzeuge mit deutlich mehr Leistung dominieren", sagt der Champion, der von den Firmen Irmischer, www.reifen-vor-ort.de und KW-Gewindefahrwerke unterstützt wird.

Markus Fahrner hat den 224 PS starken Fronttriebler gekonnt und spektakulär über die herrlichen Asphaltprüfungen auf der Schwäbischen Alb gejagt und die Zuschauer entlang der 10 Wertungsprüfungen restlos begeistert. Denn wie sagte er schon vor zwei Jahren zu Beginn des Super 1600 Projekts: "Rallyefahren war für mich noch nie so genial, wie in diesem Irmischer Corsa Super 1600".

Günther Irmischer, Geschäftsführer der Irmischer Firmengruppe freut sich ebenfalls über den Erfolg des firmeneigenen Teams: "Das Team Irmischer Motorsport hat für Markus Fahrner und Michael Wenzel den Opel Corsa in kürzester Zeit optimal vorbereitet. Wir freuen uns sehr dass wir dieses Paket durch eine tolle Leistung des gesamten Teams zum Erfolg führen konnten!"